



Zwei Jahre später...

Die Perimeter Protection Group feiert zweijähriges Jubiläum

Etwa zwei Jahre liegt die Auskopplung der Perimeter Protection Group aus dem schwedischen Gunnebo Konzern jetzt zurück. Die Perimeter Protection Group, kurz PPG, gehört zu den führenden Unternehmen ihrer Branche, dessen Fokus auf der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Produkten und Systemen aus dem Bereich der Freigeländesicherung liegt. Das Produktportfolio umfasst Zaun- und Toranlagen, Freigeländeüberwachungssysteme, Schranken, Hochsicherheitsdurchfahrtsperren sowie Systeme zur Personenvereinzelung. Zu dem Kundenstamm gehören sowohl Botschaften, Militäreinrichtungen und Flughäfen als auch Schulen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte. Die Produkte werden weltweit vertrieben, der größte Absatz wird in den nordischen Ländern, Frankreich und Deutschland erzielt. Insgesamt kann die Gruppe einen Umsatz in Höhe von 80 Mio. € verbuchen.

Procuritas Capital Investors IV übernahm das Unternehmen am 25. Juli 2011. Procuritas ist ein privater Investmentfond, der sich auf mittelständische Unternehmen in den nordischen Ländern konzentriert. Der Fond ist auf die Finanzierung von Buyouts spezialisiert. Das in 1986 gegründete Unternehmen gilt als Pionier in der Vorstellung von Konzepten für den Ankauf von Unternehmen in der nördlichen Region. Die Perimeter Protection Group ist die achte Akquisition von Procuritas Capital Investors IV. Der Investor erkannte in dem Geschäftsfeld ein enormes Potential und ermöglichte PPG mit der Akquisition eine intensive Konzentration auf das Kerngeschäft. Es war eine Herausforderung, die Produktion sowie die Administration dreier weiterer europäischer Länder vom Gunnebo Konzern abzuspalten und zur Perimeter Protection Group zusammenzuführen.

Jetzt - zwei Jahre später - resümiert die Perimeter Protection Group stolz, dass die gesetzten Ziele erreicht werden konnten. Aus den anfänglich sechs Ländern sind mittlerweile neun geworden. Mit Standorten in Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Estland, Russland und

einer weltweit agierenden Exportabteilung kann sich die Perimeter Protection Group ohne Zweifel zu den führenden Unternehmen Europas im Perimeter Protection-Sektor bezeichnen.

Doch dies ist noch längst nicht alles. Das Unternehmen blickt zudem auf einige Highlights, wie z.B. innovative Produktentwicklungen, wichtige Zertifizierungen und einen erfolgreichen Poller Crash Test zurück. So wurden z.B. die Freigeländeüberwachungsanlagen durch den BHE (Bundesverband der Hersteller- und Errichterfirmen von Sicherheitssystemen) zertifiziert. Dem Zertifikat geht eine strenge Prüfung der Hochwertigkeit und Qualität von Produkten und Lösungen voraus. Auch das Personal wird auf Fachkompetenz und Expertise getestet. Das Zertifikat garantiert die Verwendung modernster Technik und versichert die Einhaltung aller relevanten Normen und Vorschriften bei Planung, Bau und Instandhaltung. Zudem bestätigt es die regelmäßige Schulung des Personals, sowie die individuelle Einweisung der Kunden und verständliche Bedienungsanleitungen. Des Weiteren wird die Erstellung eines Installationsattestes, ein Angebot über einen Instandhaltungsvertrag und ein immer verfügbarer Bereitschaftsdienst vorausgesetzt.

Eine interessante Produktentwicklung ist das neue Schnelfalttor EntraQuick II. Dabei handelt es sich um eine Weiterentwicklung des QFG I. Durch die verstärkten Profile der Rahmenkonstruktion und die deutlich größere Auslegung der Drehlagerpfosten sind Öffnungsweiten bis 8 m in Kombination mit einer Torblatthöhe von 3 m zu realisieren – frei nach dem Motto: Höher, schneller, weiter!

Im Zeitalter von Smartphones und Apps trifft die Perimeter Protection iPhone App – Software voll ins Schwarze. Mit dieser App können sämtliche Funktionen der ebenfalls neuen Automatiksteuerung We-Tronic II via Smartphone bedient werden können. Dank dieser neuen Funktion sind neben der Ansteuerung des bereits erwähnten Schnelfalttors EntraQuick (Auf / Zu / Halt) nun auch sämtliche Zustände des Tores abrufbar. Die App ist zukünftig über die universelle Steuerungsplattform auf das gesamte Portfolio der Perimeter Protection Group anwendbar. Die We-Tronic II überzeugt ganz nach dem Motto: Eine für alle! Denn diese intelligente Steuerung ersetzt ganze sechs (!) Steuerungen durch eine einzige. PPG legt von jeher großen Wert auf kontinuierliche Forschung und Entwicklung. Die Erfahrung auf diesen Gebieten

machte es möglich, die Standardfunktionen der We-Tronic I weiterzuentwickeln und mit neuen, besseren Features auszustatten. Und das ohne Aufpreis. „In einigen Optionen wird die Steuerung sogar noch günstiger werden, da zum Teil bisherige Sonderfunktionen in den Standard eingeflossen sind.“ so Stefan Stephani, Gesamtvertriebsleiter Deutschland. Die Universalsteuerung hält nach und nach in das gesamte Portfolio der PPG Einzug.

Anfang 2013 gab es dann abermals Grund zur Freude! Erfolgreich bestand der hydraulische M50 Poller im kalifornischen Adelanto einen ASTM F2656-07 M50 Crash Test, bei KARCO Engineering. Und dem Poller wurde viel abverlangt – ein 6,8 Tonnen schwerer LKW prallte mit

einer Geschwindigkeit von 80km/h auf den Poller – und dieser hielt mühelos stand und erreichte so ein P2 - Rating. Der PPG M50 Poller gehört, dank seiner neuen technischen Konstruktion, schon jetzt zu den führenden Produkten auf dem Sicherheitsmarkt. Er zeichnet sich durch sein sehr flaches Fundament von nur 400 mm (bis auf die Aussparung des Einbauschachtes) zzgl. 100mm Überpflasterung, die komplett im Poller befindliche Hydraulikeinheit und die dadurch bedingte einfache Montage aus - ein Meilenstein im Bereich der Durchfahrtssperren.

Damit beweist die Perimeter Protection Group einmal mehr, dass ihr innovatives Produktportfolio richtungsweisend für den Hochsicherheitsmarkt ist. Und mit Sicherheit darf man gespannt sein, auf weitere innovative Produkte und Ideen aus den Händen der Experten der Perimeter Protection Group.

(6.012 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Stephan Stephani

Verkaufsleitung

Perimeter Protection Germany GmbH

Johann-Reineke-Straße 6-10

33154 Salzkotten

Phone:

49 (0)5258 500 740

Mobile:

49 (0) 160 7187 013

Fax:

49 (0) 5258 500 99 740

E-mail:

stephan.stephani@perimeterprotection.de

Web:

www.perimeterprotection.de

HRB 4360, Amtsgericht Paderborn

Geschäftsführer: Karsten Hamborg

Johann-Reineke-Straße 6-10

33154 Salzkotten

Phone:

+49 (0)5258 500 787

Fax:

+49 (0)5258 500 845

E-mail:

info@perimeterprotection.de

Web:

www.perimeterprotection.de

HRB 4360, Amtsgericht Paderborn

Geschäftsführer: Karsten Hamborg